

BEWERBUNG als Delegierte im Landesfrauenrat

Liebe Freundinnen und Freunde,

hiermit bewerbe ich mich als Delegierte im Landesfrauenrat der Grünen Hessen um euer Votum.

Ich wohne im Nordend und bin dort seit 2003 Ortsvorsteherin. Durch meine Erfahrungen und Kontakte zu Fraueneinrichtungen bin ich offen und gesprächsbereit für deren Belange. Seit 1982 Mitglied der Grünen Frankfurt. Der Blick auf die Benachteiligung von Mädchen und Frauen gehört zu meinem grünen Politikverständnis. Ich habe das hessische Frauenstatut mit erarbeitet und freue mich, dass wir Grüne mit unserer 50%-Quote in den Parlamenten zu einem höheren Anteil von Frauen in den Parlamenten beitragen. Allerdings liegt in den hessischen Kommunalparlamenten der Frauenanteil noch immer nur bei 27%.

Jahrelang habe ich am Frauensalon der Grünen Frankfurt teilgenommen. Der Frauensalon ist für mich ein angemessenes, weil offenes und Gesprächs- und Kontaktangebot. Warum? Wir als Grüne stoßen mit unseren Themen derzeit auf Neugier und Unterstützung. Ein derartiges Format gibt Gelegenheit, reinzuschauen, mit zu diskutieren, ohne sich verpflichtet zu fühlen. Ich freue mich, dass unsere Partei immer wieder solche Formate entwickelt, wo sich Interessierte nach ihren Möglichkeiten beteiligen können.

Frauen und Männer arbeiten bei den Grünen auf Augenhöhe in selbstverständlicher Kooperation und Beteiligung. Darum beneiden uns andere Parteien. Das dies so ist, ist nicht selbstverständlich, wir Grüne haben Strukturen geschaffen, die die Beteiligung von Frauen fördern. Frauen brauchen innerhalb der Partei auch eigene Räume und Strukturen, es gibt noch viel zu tun bis zu einer tatsächlichen gesellschaftlichen Gleichstellung. Eine dieser Strukturen ist der Landesfrauenrat. Ich möchte mich für dieses Gremium bewerben und würde mich über eure Unterstützung freuen!

Schönen Gruß

Karin Guder